

Wittlich, den 3. Mai 2022

**Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
liebe Mitglieder!**

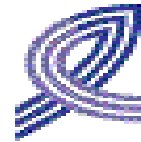
Unsere letzten Veranstaltungen konnten glücklicherweise wieder ohne größere Einschränkungen und bei der Gemeinschaftsfeier auch mit hoher Beteiligung stattfinden. Wir hoffen, dass dies auch für unsere anstehenden Aktivitäten zutrifft. Bitte für aktuelle Informationen immer die Hinweise auf unserer Homepage (www.gcjz-trier.de) beachten. Dort werden auch die etwaig dann jeweils geltenden Zugangsregeln erläutert.

Am Donnerstag, den 19. Mai um 16.00 Uhr, werden wir im Trierer Priesterseminar (Jesuitenstraße 13) unsere Mitgliederversammlung abhalten.

Tagungsordnungspunkte sind neben den Formalia und den Rechnungsberichten die Planung weiterer Veranstaltungen sowie die Berichte aus den verschiedenen Projekten und Arbeitskreisen (Interreligiöser Arbeitskreis, Grenzenlos Gedenken, Satzungskommission, Kreuzer-Voremborg-Preis ...).

Im Anschluss daran, d.h. um 18.00 Uhr, findet dann wieder das interreligiöse Friedensgebet am Engel der Kulturen (Kreuzung Brotstraße / Fahrstraße / Neustraße) statt.

Am 10. Juni besuchen wir die Koblenzer jüdische Gemeinde und Mitglieder der dortigen Gesellschaft. Auf der Fahrt legen wir eine Zwischenstation in Bruttig ein. Dort gibt es neben einer ansprechenden neogotischen Dorfsynagoge auch eine wieder begehbbare Mikwe. Geplant ist abends die Teilnahme am Kabbalat-Schabbat-Gottesdienst.



Der Vorstand hat sich auch mit den Antisemitismus-Vorwürfen an den Trierer Theologieprofessor Michael Fiedrowicz befasst. Unseren Brief an Bischof Ackermann und die Theologische Fakultät sowie deren Antwort finden Sie auf der Homepage (unter: https://www.gcjz-trier.de/images/PDF_Dateien/2022-01-26_gcjz_an_TheoFak.pdf sowie unter: https://www.gcjz-trier.de/images/PDF_Dateien/2022-02-14_theofak_an_gcjz.pdf)

Von der Broschüre zum ersten Deportationstransport gibt es im Übrigen noch ausreichend Exemplare. Bei Bedarf können wir Ihnen gerne einige zukommen lassen – vornehmlich zur Weitergabe an Pädagogen und Pädagoginnen.

Wir hoffen, Sie bei der ein oder anderen der angekündigten Gelegenheiten wiedersehen können.

Mit schönen Grüßen

Ihr

P.S.: Falls Ihnen in Zukunft eine Zusendung des Mitgliederbriefes per Email ausreicht, möchten wir Sie freundlicherweise um einen kurzen Hinweis an vorsitz@gcjz-trier.de bitten. Das spart Kosten und Ressourcen.